

## BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIN  
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BKA-353.290/0103-I/4/2013

XXIV. GP.-NR  
14889 /AB  
16. Aug. 2013

zu 15193/J

Wien, am 16.8. 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Schenk, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Juni 2013 unter der **Nr. 15193/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend weibliche Fahrer gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- Wie viele Fahrerinnen und Fahrer sind insgesamt im BKA beschäftigt?
- Der Anteil der Fahrer weiblichen Geschlechts ist wie hoch?
- Wie viele Überstunden leisteten die weiblichen Kräfte im Gegensatz zu den männlichen Kollegen in den Jahren 2009/2010/2011/2012?
- Nennen Sie uns das Verhältnis Fahrerinnen/Fahrer in den Jahren 2009/2010/2011/2012?

Ungeachtet der Tatsache, dass diese Fragen keinen Gegenstand der Vollziehung meines Zuständigkeitsbereiches betreffen, kann ich für das Bundeskanzleramt folgende Auskunft geben:

Im Bundeskanzleramt sind derzeit 8 Fahrer beschäftigt. In den abgefragten Jahren gab es keine Fahrerinnen im Bundeskanzleramt.

Zu Frage 5:

- Welche konkreten Maßnahmen werden Sie ergreifen, um den Anteil weiblicher Fahrer zu erhöhen?

Schon derzeit sind Bewerberinnen nach den Vorgaben des § 11b B-GIBG bei gleicher Qualifikation vorrangig aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Gaby Heuñal-Kosch". The signature is fluid and cursive, with "Gaby" on the left, "Heuñal" in the middle, and "Kosch" on the right.